

Theologische Fakultät  
der Albert-Ludwigs-Universität  
Freiburg

# Modulhandbuch

Master of Education  
Fach Katholische Theologie

Stand: März 2019

## Einleitende Hinweise

Bei der Darstellung der Modulbestandteile haben die in der Spalte „LV-Typ“ (Lehrveranstaltungstyp) folgende Bedeutung:

K	Kolloquium
L	Lektürekurs
Pr	Praktikum
S	Seminar bzw. Veranstaltung mit Seminarcharakter
Ü	Übung
V	Vorlesung
V/K	Vorlesung mit kolloquialen Elementen

Die in der Spalte „SWS“ aufgeführte Semesterwochenstunden-Zahl dient lediglich der Orientierung. Die Zahl der Kontaktstunden kann im Einzelfall oberhalb oder unterhalb der SWS-Zahl liegen.

Werden in der Rubrik „Prüfungsanforderungen“ mehrere Möglichkeiten zum Erwerb eines Leistungsnachweises aufgeführt, wird dadurch nicht eine Wahlmöglichkeit für Studierende angezeigt. Vielmehr gilt: Die Auswahl der konkreten Prüfungsform ist Sache der Dozierenden.

Anmeldeformalitäten: Online-Anmeldung über das Prüfungsverwaltungssystem

## Fachwissenschaft

Modulnr.	Modultitel	ECTS	SWS
	<b>Vertiefung im Bereich der Exegese des Neuen Testaments</b>	4	3
<b>Modulverantwortliche/r</b>		<b>Sekretariat</b>	
Professor Dr. Ferdinand R. Prostmeier		Annette Hugger, Tel.: 203-2063 nt@theol.uni-freiburg.de	
<b>Dauer des Moduls</b>		<b>Sequenzialität</b>	
Zwei Semester		Kann in jedem Semester begonnen werden	

### Lerninhalte

Die Exegese einer biblischen oder frühchristlichen Schrift bzw. eines literarischen Komplexes aus neutestamentlicher Zeit erschließt die Sprach- und Textgestalt, die vorgegebenen Traditionen und deren Interpretation in den Texten sowie deren Situation, Funktion und Bedeutung. Auf diese Weise erarbeitet sie die jeweilige paradigmatische Transparenz der analysierten Texte für neue Lebenssituationen, Fragestellungen und Verwendungen.

### Lernziele & Kompetenzen

Die Studierenden

- sind durch die exemplarische Analyse und Erklärung einzelner Schriften oder literarischer Komplexe zu einem exegetisch verantworteten Umgang mit biblischen Texten befähigt;
- können biblische und frühchristliche Texte in ihrer grundsprachlichen Gestalt analysieren, exegetisch erklären und ihre theologische Aussage erschließen;
- können biblische Motive und Traditionen sowie theologische Zusammenhänge biblischer Texte analysieren und erklären;
- sind befähigt, den theologischen Gehalt biblischer Texte eigenständig zu erarbeiten und auch im Hinblick auf textexterne Fragestellungen zu reflektieren.

### Modulbestandteile

Lehrveranstaltung	LV-Typ	SWS	ECTS	P /WP	Sem.
Exegese einer Schrift aus neutestamentlicher Zeit	V + K	2	4	P	1, 2 oder 4
Lektüre grundsprachlicher Texte aus neutestamentlicher Zeit	L	1		P	
<b>oder stattdessen</b>					
Integrierte Lehrveranstaltung Exegese/Lektüre	V+K+L	3	4	P	1, 2 oder 4

### Teilnahmevoraussetzungen

Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von Lehrveranstaltungen im Fach Katholische Theologie im Bereich der Fachwissenschaft mit einem Leistungsumfang von mindestens 75 ECTS-Punkten

### Prüfungsanforderungen

Studienleistung	Nach Vorgabe der Dozierenden
Prüfungsleistung	Mündliche Prüfung

Modulnote	Note der erbrachten Prüfungsleistung		
<b>Modulnr.</b>	<b>Modultitel</b>	<b>ECTS</b>	<b>SWS</b>
	<b>Vertiefung im Bereich der Systematischen Theologie</b>	5	6
<b>Modulverantwortliche/r</b>		<b>Sekretariat</b>	
Professor Dr. Karlheinz Ruhstorfer		Gemeinschaftssekretariat, 0761 - 203 – 2079 gesek@theol.uni-freiburg.de	
<b>Dauer des Moduls</b>		<b>Sequenzialität</b>	
Zwei Semester		Kann in jedem Semester begonnen werden	

### Lerninhalte

Das Modul vertieft Themen der Christlichen Religionsphilosophie, der Fundamentaltheologie, der Dogmatik, der Liturgiewissenschaft und der Moraltheologie.

### Lernziele & Kompetenzen

Die Studierenden besitzen vertiefte Kenntnisse in den genannten Fächern der Systematischen Theologie und können diese präsentieren und mit einer Vielfalt wissenschaftlicher Methoden rational durchdringen. Sie legen in reflektierter Weise Rechenschaft über den Glauben ab und sind in der Lage, die Relevanz des christlichen Glaubens angesichts der basalen Herausforderungen unserer säkularen Gegenwart aufzuzeigen und in einen interdisziplinären und interreligiösen Dialog einzubringen.

### Modulbestandteile

Nach eigener Wahl sind entweder zwei Vorlesungen aus zwei der fünf Fächer Dogmatik, Liturgiewissenschaft, Fundamentaltheologie, Moraltheologie und Christliche Religionsphilosophie zu belegen ODER ein Seminar aus einem der genannten Fächer.

Lehrveranstaltung	LV-Typ	SWS	ECTS	P / WP	Sem.
Vorlesung im Bereich der Systematischen Theologie I	V + K	2	5	WP	1, 2 oder 4
Vorlesung im Bereich der Systematischen Theologie II	V + K	2			
<b>oder</b>					
Seminar im Bereich der Systematischen Theologie	S	2	5	WP	1, 2 oder 4

### Teilnahmevoraussetzungen

Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von Lehrveranstaltungen im Fach Katholische Theologie im Bereich der Fachwissenschaft mit einem Leistungsumfang von mindestens 75 ECTS-Punkten

### Prüfungsanforderungen

Studienleistung	Nach Vorgabe der Dozierenden
Prüfungsleistung	Vorlesung: Eine mündliche Prüfung über den Stoff beider Lehrveranstaltungen Seminar: Schriftliche Ausarbeitung
Modulnote	Note der erbrachten Prüfungsleistung

Modulnr.	Modultitel	ECTS	SWS
	<b>Individueller Schwerpunkt</b>	5	2
<b>Modulverantwortliche/r</b>		<b>Sekretariat</b>	
Studiendekan		Prüfungsamt Studiendekan@theol.uni-freiburg.de	
<b>Dauer des Moduls</b>		<b>Sequenzialität</b>	
Ein Semester		Kann in jedem Semester absolviert werden	

#### Lerninhalte

Das Modul dient der weiteren wissenschaftlichen Vertiefung des Studiums in einem Hauptseminaren nach Interessenschwerpunkt und Wahl der Studierenden

#### Lernziele & Kompetenzen

Studierende können ein anspruchsvolles theologisches oder philosophisches Thema für ein Referat aufbereiten, auf Hauptseminarniveau angemessen präsentieren und in einer Hausarbeit wissenschaftlich darstellen

#### Modulbestandteile

Lehrveranstaltung	LV-Typ	SWS	ECTS	P /WP	Sem.
Theologisches Hauptseminar	S	2	5	P	1, 2 oder 4

#### Teilnahmevoraussetzungen

Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von Lehrveranstaltungen im Fach Katholische Theologie im Bereich der Fachwissenschaft mit einem Leistungsumfang von mindestens 75 ECTS-Punkten

#### Prüfungsanforderungen

Studienleistung	Nach Vorgabe der Dozierenden
Prüfungsleistung	Schriftliche Ausarbeitung
Modulnote	Note der erbrachten Prüfungsleistung

Modulnr.	Modultitel	ECTS	SWS
	<b>Religionspädagogik</b>	3	2
<b>Modulverantwortliche/r</b>		<b>Sekretariat</b>	
Professorin Dr. Mirjam Schambeck		Angelika Meichelbeck	
<b>Dauer des Moduls</b>		<b>Sequenzialität</b>	
Ein Semester		Kann in jedem zweiten Semester absolviert werden	

### Lerninhalte

Religiöses Lehren und Lernen ist von vielen Faktoren abhängig. Neben den am Lernprozess Beteiligten, den Kommunikationssituationen und den Themen spielen auch die gesellschaftspolitischen Kontexte und kulturellen Bedingtheiten eine Rolle. In den Lehrveranstaltungen geht es darum, je nach Schwerpunktsetzung verschieden, Theorien und Modelle kennenzulernen, die die Komplexität religiöser Bildung, Erziehung und Sozialisation reflektieren und für das religionspädagogische Handeln an unterschiedlichen Lernorten modellieren.

### Lernziele & Kompetenzen

Die Studierenden

- kennen Theorien und Modelle zu religiösen Bildungs-, Erziehungs- und Sozialisationstheorien
- können in Rückbindung zum bildungswissenschaftlichen Diskurs das Proprium religiöser Bildung reflektieren und
- können das erworbene Wissen für die Planung und Durchführung religiöser Lern- und Bildungsprozesse an unterschiedlichen religiösen Lernorten fruchtbar machen.

### Modulbestandteile

Lehrveranstaltung	LV-Typ	SWS	ECTS	P /WP	Sem.
Religionspädagogik	V oder S	2	3	P	2

### Teilnahmevoraussetzungen

Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von Lehrveranstaltungen im Fach Katholische Theologie im Bereich der Fachwissenschaft mit einem Leistungsumfang von mindestens 75 ECTS-Punkten sowie der fachdidaktischen Studien mit einem Leistungsumfang von mindestens 5 ECTS-Punkten.

### Prüfungsanforderungen

Studienleistung	Nach Vorgabe der Dozierenden
Prüfungsleistung	Wenn die Veranstaltung als Vorlesung angeboten wird: Klausur Wenn die Veranstaltung als Seminar angeboten wird: Schriftliche Ausarbeitung
Modulnote	Note der erbrachten Prüfungsleistung

Modulnr.	Modultitel	ECTS	SWS
	<b>Fachdidaktik Katholische Theologie</b>	10	6
<b>Modulverantwortliche/r</b>		<b>Sekretariat</b>	
Professorin Dr. Mirjam Schambeck		Angelika Meichelbeck	
<b>Dauer des Moduls</b>		<b>Sequenzialität</b>	
Zwei Semester		Kann in jedem Semester begonnen werden	

### Lerninhalte

In Anbindung an die Erfahrungen religionsunterrichtlicher Praxis vertieft und erweitert das Modul die in der Bachelor-Phase erworbenen religionsdidaktischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten: Die Vorlesung gibt in Rückbindung zu professionstheoretischen Entwürfen aus den Bildungswissenschaften einen Überblick über grundlegende Inhaltsbereiche der Religionsdidaktik (u. a. Gottesfrage, Biblisches Lernen, Interreligiöses Lernen), präsentiert zugehörige Ansätze, Modelle und Theorien und lotet deren Chancen und Grenzen für die Gestaltung zeitgemäßer religiöser Lern- und Bildungsprozesse aus. Oder, wenn die Vorlesung Inhaltsbereiche im BA-Studium gehört wurde: In der Vorlesung "Theorien, Modelle und Prinzipien der Religionsdidaktik", werden religionsdidaktische Entwicklungslinien, Begründungen und Theorien des Religionsunterrichts sowie aktuelle Trends erläutert und für religiöse Lehr- und Lernformate reflektiert.

In den Seminaren wird jeweils einer dieser Inhaltsbereiche oder ein anderes religionsdidaktisches Thema vertieft bearbeitet

### Lernziele & Kompetenzen

Die Studierenden

- können in Rückbindung zu professionstheoretischen Entwürfen aus den Bildungswissenschaften
- Ansätze, Modelle und Theorien (zu grundlegenden Inhaltsbereichen) der Religionsdidaktik erläutern;
- können das theoretische Wissen über religionsdidaktische Ansätze, Modelle und Theorien für die Gestaltung, Reflexion und Verbesserung religiöser Lern- und Bildungsprozesse fruchtbar machen;

oder:

- kennen theologische, bildungstheoretische und religionspädagogische Begründungen von Religionsunterricht und können sie beurteilen,
- können Theorien, Konzepte, Modelle und Prinzipien des Religionsunterrichts erläutern und sie in ihrem Ertrag für die Praxis religiöser Bildung reflektieren;

und

- können (theologische) Themen religionsdidaktisch durchdenken, aufarbeiten und subjektorientiert in religiöse Lern- und Bildungsprozesse hinein transformieren;
- können ihr eigenes religionsdidaktisches Handeln theoriegeleitet reflektieren und modulieren;

<b>Modulbestandteile</b>					
<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>LV-Typ</b>	<b>SWS</b>	<b>ECTS</b>	<b>P /WP</b>	<b>Sem.</b>
Inhaltsbereiche der Religionsdidaktik	V	2	3	P	1, 2 oder 4
Fachdidaktisches Hauptseminar	S	2	5	P	1, 2 oder 4
Theologische Themen in didaktischer Perspektive	S	P	2	P	3

<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>
Nachweis der erfolgreichen Absolvierung von Lehrveranstaltungen im Fach Katholische Theologie im Bereich der Fachwissenschaft mit einem Leistungsumfang von mindestens 75 ECTS-Punkten

<b>Prüfungsanforderungen</b>	
Studienleistungen	Nach Vorgabe der Dozierenden
Prüfungsleistungen	Vorlesung: Klausur Fachdidaktisches Hauptseminar: Schriftliche Ausarbeitung
Modulnote	Nach ECTS-Punkten gewichtetes Mittel der Noten beider Prüfungsleistungen